

Volkmarshäuser Blatt
111 - März 2020



viele von Ihnen haben die beiden Ereignisse, die der Ortsrat Volkmarshausen in den vergangenen Wochen "initiiert" hatte, selbst miterlebt: im Dezember fand die Gemeinde-Weihnachtsfeier statt, am 26. Januar rief der Ortsrat zum Neujahrsempfang auf.

Beide Veranstaltungen waren sehr gut besucht. Bei der Weihnachtsfeier erlebten die Volkmarshäuser eine hervorragende Vorführung des Kindergartens, bei dem die kleinen Darbieter "in der Weihnachtsbäckerei" aufführten. Das musikalische "Kurzprogramm" der Flaxtöne stimmte auf Weihnachten ein, wurde hochqualitativ vorgetragen und lud am Ende zum Mitsingen ein. Es gab auch etwas Neues: Im vergangenen Jahr stand während der Weihnachtszeit ein mehrere Meter hoher Weihnachtsbaum vor dem DGH, den einzelne Bürger mit Hilfe der Feuerwehr aufstellten und mit Kugeln, die die Kinderfeuerwehr gebastelt hatten, verzierten. Der Abbau ging mit der Expertenhilfe der Ortsfeuerwehr genauso gekonnt vonstatten. Allerdings konnte bisher kein geeigneter Platz gefunden werden, wo ein lebender kleiner Tannenbaum eingepflanzt werden könnte, um in einigen Jahren jedes Jahr als beleuchteter Weihnachtsbaum zu dienen.

Der Einladung des Neujahrsempfangs folgte auch in diesem Jahr Herr Bürgermeister Wegener, der über städtische Probleme berichtete. Ein symbolisches Dankeschön erhielt dieses Mal Herr Jordan, der mit seiner Firma "Pufas" über 6 Jahrzehnte den Ort Volkmarshausen weltweit bekannt gemacht hat. Das Gemeindebüro ist inzwischen renoviert worden, das heißt, es liegt ein neuer Fußbo-

den und die Wände haben neue Farbe erhalten. An dieser Stelle sei den ausführenden städtischen Mitarbeitern für ihre geleistete Arbeit ein Lob entgegengebracht. Nach Auskunft des Ortsheimatpflegers wird voraussichtlich im März noch eine Bildungsveranstaltung im Gemeindebüro angeboten, einen genauen Termin und das Thema konnte Herr Berndt jedoch noch nicht nennen.

Eine Angelegenheit beschäftigt den Ortsrat seit längerem: Das Parken in der Leineweberstraße und die dadurch entstehende Behinderung des öffentlichen Nahverkehrs. Wie immer wieder berichtet wird, kommt die Buslinie 120 durch die parkenden Autos nicht durch. Mehrere Busfahrer drohten bereits mit Konsequenzen und gaben wohl den Mißstand an die VSN-Leitung weiter. Hier muss wahrgenommen werden: Volkmarshausen ist auf diese Buslinie angewiesen, sowohl unsere Schulkinder als auch nicht-motorisierte Bürger und ältere Volkmarshäuser sind auf diese Buslinie angewiesen. Sollte dieser Mißstand länger anhalten, wird möglicherweise die Buslinie zu unseren Ungunsten verändert. Deshalb ein Appell an alle Anwohner: Achten Sie bitte auf die Parkgewohnheiten Ihrer Gäste und Ihrer eigenen Fahrzeuge. Es nützt niemandem, wenn entweder der Bus nur noch entlang der B3 fahren würde oder ein absolutes Parkverbot beidseitig der Leineweber Straße ausgesprochen werden müsste. Vielleicht kann das eine oder andere Fahrzeug auf dem Grundstück parken. Wenn wir uns alle bemühen, wird der Bus seinen Fahrplan einhalten können und Volkmarshausen weiterhin pünktlich bedient werden.



In eigener Sache

Folgende E-Mail erhielt die OBM Gudrun Surup, nach Rücksprache mit Frau Polter darf er im Blättchen veröffentlicht werden:

Müll im Industriegebiet... Zuständigkeiten???



Bei meinem letzten Spaziergang am 16.02.20 musste ich mit Entsetzen feststellen, dass der Verschmutzungsgrad im Bereich Industriestrasse – Auf dem Dreisch einen traurigen Höhepunkt erreicht hat.

Wahrscheinlich durch die aktuelle Wetterlage verweht, befinden sich Unmengen an Plastik, Styropor am Straßenrand, in den Büschen, in Brachflächen verteilt.



Ich vermeide meistens mich dort zu bewegen, weil mich dieser Zustand so wütend macht, sammle Müll ein, wo es nur geht. Das ist allein nicht zu bewältigen.

Vor Jahren habe ich mit Frau Berndt in Eigeninitiative, große Bereiche dieses Gebietes gesäubert.

Der Ortsrat sollte einen "let's clean Volkmarshausen" Termin finden, Vereine einbinden und Freiwillige suchen, die diesen Zustand, wenn auch nicht langfristig, bereinigen. (Anm. d. Red: Termin: 21. März 2020 - Volkmarshausen putzt sich raus - ab 10.00 Uhr. Treffpunkt Industriegebiet Höhe Krekeler und Losch.)



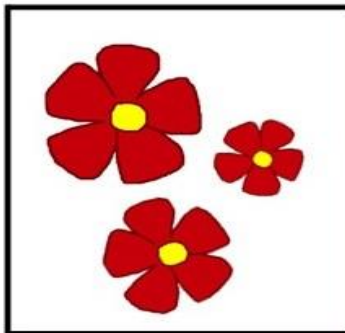
Ich wäre gerne wieder bereit dazu. Desweiteren stelle ich mir immer wieder die Frage, warum die ansässigen Firmen sich für ihren Müll und den ihrer Zulieferer, nicht zuständig fühlen.

Ich kenne mich leider mit dieser Gesetzeslage nicht aus. Ich finde dort müssten Gespräche geführt werden.

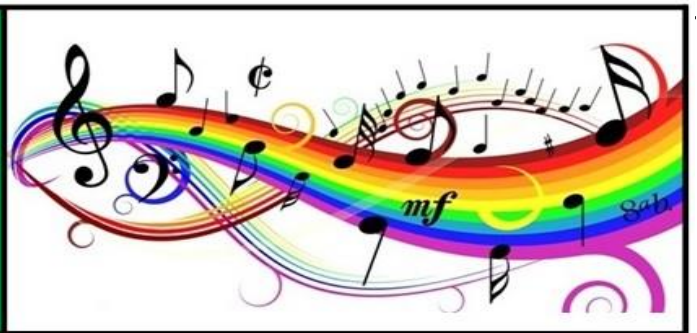
Kerstin Polter

Ich wünsche Ihnen eine schöne Frühlingzeit

Ihre Gudrun Surup



♪ ♪ ♪ ♪ ♪
Chorgemeinschaft
Volkmarshausen



Die Auftritte der Flaxtöne im Dezember waren ein voller Erfolg.

Am 8. Dezember hatten wir einen kurzen Auftritt zum Adventsnachmittag im DGH.

Der Adventsnachmittag war so gut besucht, dass uns fast die Atemluft ausblieb.

Die Teilnahme am Weihnachtskonzert am 14. Dezember in der Marienbasilika Wilhelmshausen war sehr schön. Es war zwar bitterkalt für die Sängerinnen und Sänger, doch die gute Akustik hat uns für das Zittern belohnt. Hier konnten wir uns mit zwei anderen Chören vergleichen und die einhellige Meinung der Besucher war, dass wir eine Bereicherung für das Konzert waren. Das freut uns sehr.

Der lebendige Adventskalender in der ev.-ref. Kirche am 15. Dezember war wie immer etwas besonderes, da wir dort nicht nur traditionsgemäß mit der Bonaforther Chorgemeinschaft, sondern auch gemeinsam mit den Smartis gesungen haben.

Der Auftritt der Smartis anlässlich der Eröffnung des Weihnachtsmarktes in Hann. Münden am 29. November war ein tolle Erfahrung für unsere jüngsten Chormitglieder. Dem Bürgermeister hat es so gut gefallen, dass sie für die Eröffnung 2020 wieder eingeladen wurden.

Bei der Jahreshauptversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt:

1. Vorsitzende: Sina Sjuts
 2. Vorsitzende: Marion Schmidtke
- Kassenwartin: Tanja Böhme
Schriftführerin: Jutta Sprang
Beisitzer: Melina Becker und Marika Bellmann
Notenwartin: Daniela Lepsin

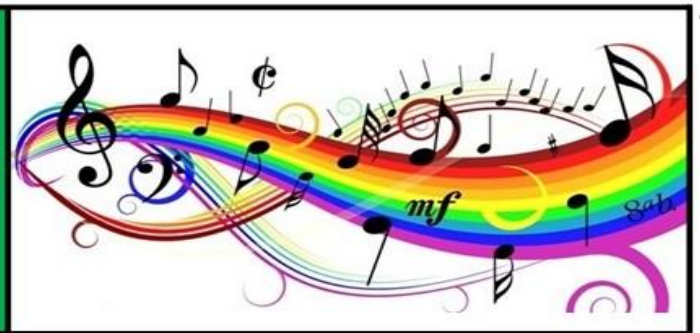
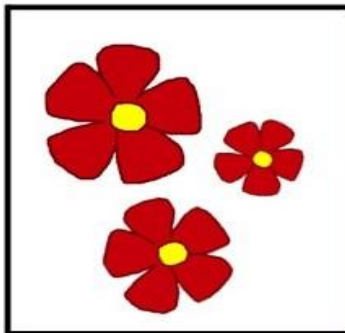


Der Vorstand und die Chorleiter: im Bild (von links) Jutta Sprang, Marion Schmidtke, Jutta-Elisabeth Stahlmann, Daniela Lepsin, Lars Bücken, Marika Bellmann, Sina Sjuts, Tanja Böhme und Melina Becker

Eine besondere Ehrung erhielten folgende Mitglieder vom Niedersächsischen Chorverband:

10 Jahre aktives Singen: Marga und Werner Bücken

15 Jahre aktives Singen: Elke und Stephan Becker, Heike Gehm, Peter Hagemann, Ilona Heil, Angela Kullmann, Christina und Ralf Kullmann



Die Jubilare im Bild (von links): Werner Bücken, Marga Bücken, Christina Kullmann, Heike Gehm, Ralf Kullmann, Ilona Heil, Stephan Becker, Peter Hagemann mit Chorleiter Lars Bücken

Freudige Ereignisse werfen ihre Schatten voraus: unsere Chorgemeinschaft feiert dieses Jahr das 175-jährige Bestehen. Es wird einige Veranstaltungen geben!

Der Kinderchor wird sich aufgrund der Altersunterschiede erweitern:

Ab dem 7. März wird ein Jugendchor angeboten, der sich alle zwei Wochen samstags von 13 bis 14 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus trifft.

Interessierte Jugendliche (ab der 4. Klasse) sind herzlich eingeladen, diesen Neuanfang mitzugestalten.

Der Jugendchor wird SmarTeens heißen:



Neue Sängerinnen und Sänger sind auch in den anderen Chören jederzeit willkommen.

Die Smartis mit der Chorleiterin Jutta-Elisabeth Stahlmann freuen sich über Kinder ab 4 Jahren.

Die Proben finden immer samstags von 11 bis 12 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Die Flaxtöne mit dem Chorleiter Lars Bücken freuen sich ebenfalls über Mitsänger.

Die Proben finden immer montags von 20 bis 21:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Informationen zur Chorgemeinschaft und Auftritten sind wie immer zeitnah auf der Homepage

<http://www.flaxtoene.de> zu finden.

 © Marion Schmidtke



Am 12. Januar 2020 führte der DRK-Ortsverein Schedetal zusammen mit der ev. luth. Kirche Gimte-Volkmarshausen ein Familienfrühstück durch. Nach dem Frühstück und einer gemeinsamen Andacht hatten Jung und Alt beim Spielen viel Spaß.



Gert Surup

Liebe Volkmarshäuser Familien,

nachdem mich mehrere Eltern ansprachen, ob im März ein weiteres Familienfrühstück angeboten werden könne, wandte ich mich an Familie Lüskow.

Leider fanden wir keinen gemeinsamen Termin mehr, sodass ein Familienfrühstück nur noch stattfinden kann, wenn einige Eltern ihre Teilnahme und Hilfe anbieten.

Als Termin würde sich der 22. Oder 29. März anbieten. Ich bitte um Rückmeldung per Email an g.surup@gmx.de oder telefonisch unter 01525 3522007, ob weiterhin konkretes Interesse besteht, dann werden wir es als DRK durchführen.

Das Familienfrühstück im Januar war ein tolles Ereignis für alle Teilnehmenden, sodass es mit vereinten Kräften durchaus weitergeführt werden kann.

*Ihre Gudrun Surup
DRK Ortsvereinsvors.*

Liebe Volkmarshäuser,
Jahresanfang, das ist unter anderem auch die Zeit der Jahreshauptversammlungen in den Vereinen und Organisationen. So auch bei uns. Am 25.01.2020 begrüßte Ortsbrandmeisterin Carina Marschall ihre Mitglieder und Gäste zur Jahreshauptversammlung im Feuerwehrhaus in Volkmarshausen.

In ihren Bericht ging sie auf die verschiedensten Themen ein, unter anderem über:

Mitgliederzahlen: 22 Kameradinnen und Kameraden in der Einsatzabteilung plus 2 Gastmitglieder, 12 Passive, 6 Senioren

Einsätze:

13 Einsätze gliedern sich auf in 3 Brand- und 10 technische Hilfeleistungseinsätze.

3 Brandeinsätze:

30.07.19 Gebäudebrand Kirchplatz in Hann. Münden mit 9 Kameraden und Kameradinnen

18.08.19 Gebäudebrand Leineweberstraße mit 14 Kameraden und Kameradinnen

14.09.19 Brand Schützenhaus der Kyffhäuserkameradschaft mit 15 Kameraden und Kameradinnen

Hinter den 10 technische Hilfeleistungseinsätze verstecken sich:

2 Brandmeldeanlagen bei Firmen in unserem Industriegebiet

1 Ölspur

1 Brandsicherheitswache beim Osterfeuer

2 Verkehrssicherungen

4 Einsätze wegen Unwetter

54 Ausbildungsdienste wurden abgehalten in den unterschiedlichsten Bereichen. Um im Einsatzfall bestmögliche Feuerwehrmänner und Frauen zu haben. Lehrgänge wurden besucht.

2019 war so einiges los, wir nahmen mit einer Gruppe an den Stadtwettbewerben in Hemeln teil, feierten und unterstützten die Firma Knüppel bei ihren 100jährigen Firmenjubiläum, die Teilnahme mit 3 Gruppen bei der Stadtmeisterschaft des Kleinkaliberschießen, unterstützten die Aktion 500 Deckel gegen Polio, organisierten den ersten Kindertag in Volkmarshausen. Die Feuerwehr zum Anfassen. Oder aber unterstützten unseren Feuerwehrverein bei seinem 25-jährigen Jubiläum.

Es standen auch Wahlen und Ehrungen auf der Tagesordnung. Carina Marschall wurde von ihren Kameraden und Kameradinnen für eine weitere Amtszeit von 6 Jahren gewählt. Dies muss noch von dem Rat der Stadt bestätigt werden.

Außerdem wurde das Ortskommando an diesem Abend neu gewählt für die nächsten 3 Jahre:

Jugendwart:

Tim Graunitz

Stellv. Jugendwart:

Alexander Marschall

Kinderfeuerwehrwartin:

Sarah Kullmann

Stellv. Kinderfeuerwehrwartin:

Hannelore Brill

Schriftführer:

Thorsten Weinberger

Gerätewart:

Sascha Knierim

Sicherheitsbeauftragter:

Philipp Kunze

Atenschutzbeauftragter:

Alexander Marschall

Ortbrandmeisterin Marschall bedankte sich bei allen Kameraden und Kameradinnen, die im Kommando eine erfolgreiche Arbeit geleistet haben, und wünscht dem neuen Kommando viel Erfolg in seinen Aufgaben.

Beförderungen:

Niklas Unger und Nico Schüßler wurden vom Feuerwehrmann zum Oberfeuerwehrmann befördert.

Alexander Marschall vom Hauptfeuerwehrmann zum Löschmeister und Frank Lindner vom Oberlöschmeister zum Hauptlöschmeister befördert.

Ehrungen- Dienstzeiten:

10 Jahre:

Hannelore Brill und Frank Lindner

20 Jahre:

Steffen Marschall und Konstantin Frey

30 Jahre:

Marco Heede

55 Jahre:

Reinhold Heede

Carina Marschall
Ortsbrandmeisterin



*Wir machen das
Leben bunter!*

Liebe Volkmarshäuser Kinder,

das Jahr ist nun zu Ende, unsere Kinder haben im Jahr 2019 viel erlebt, wie wir in den letzten Ausgaben des Volkmarshäuser Blattes berichteten. Zu unserm Jahresabschluss hatten wir wieder eine Weihnachtsfeier. Die Blitze hatten viel Spaß dabei, die Weihnachtsfeier vorzubereiten. Sie bastelten Sterne, backten Kekse, kochten für die Eltern, dass allseits beliebte Gericht Spaghetti Bolognese und zum Nachtisch ein süßes Dessert.



Zum Abschluss schenkte Helga Kullmann jedem Kind eine Kleinigkeit, unsere Blitze möchten sich auf diesem Wege noch einmal dafür bedanken! Nach der Feier verabschiedeten wir die Kinder in die verdienten Weihnachtsferien.

Anfang des Jahres setzten wir uns mit den Kindern zusammen und sammelten Ideen für das kommende Jahr. Die Blitze hatten viele Ideen, u.a. schwimmen, kochen, backen, Bobby Car fahren, Eis essen, Besuch im Freizeitpark und selbstverständlich Dinge, die mit der Feuerwehr zu tun haben. Eine Idee setzten wir im nächsten Dienst gleich um. Experimente standen auf dem Plan!

Die Kinder wurden in zwei Gruppen aufgeteilt, die eine experimentierte, die andere Gruppe sammelte Gegenstände draußen im Wald für ein Jahresbuch. In dem Jahresbuch können die Kinder Blätter, Eicheln etc. rein kleben und dann beobachten, wie die Natur sich im Laufe des Jahres verändert.





Die andere Gruppe experimentierte mit einem Teelicht, einer Schale mit Wasser und zwei verschieden großen Gläsern.

Was passiert, wenn ein Teelicht im Wasser steht und man stülpt ein kleines Glas drüber? Oder was passiert, wenn man ein großes Glas drüber stülpt?

Na eine Idee?

Unsere Feuerwehrblitze beobachteten, bei dem kleinen Glas, dass das Teelicht schneller ausging, die Kerze bewegte sich unter dem Glas, als die Kerze aus war und ein plopp Geräusch entstand, wenn man das Glas wieder hochnehmen wollte. Bei dem großen Glas brannte das Licht länger und als die Kerze ausging, stieg das Wasser im Glas an. Diese ganzen Aktionen machen den Kindern nicht nur Spaß und

gute Laune, sondern sie fördern auch die Gruppendynamik und auch den Teamgeist.

Ende Januar wurden bei der Jahreshauptversammlung alle Posten neu besetzt. Dies hieß auch für die Kinderfeuerwehr, es hat ein Wechsel in der Führungsebene gegeben. Hanna und Sarah tauschten die Positionen. Sarah Kullmann ist jetzt Kinderfeuerwehrwartin und Hanna Brill die stellvertretende Kinderfeuerwehrwartin.

Neugierig?? Super dann kommt einfach vorbei!!!

Wann? Jeden Mittwoch von 16.30 Uhr bis 18:30 Uhr,

außer in den nds. Ferien

WO? Am Feuerwehrhaus Volkmarshausen, Lausewinkel 3

Wir freuen uns drauf Sarah und Hanna Euer Team der Feuerwehrblitze Volkmarshausen.

Sarah und Hanna

In dieser Ausgabe möchten wir als Jugendfeuerwehr das letzte Jahr noch einmal Revue passieren lassen und euch auf den neusten Stand bringen.

Die Jugendfeuerwehr besteht zurzeit aus 6 Jugendlichen zwischen 10 und 17 Jahren.

1 Jugendlicher aus Mielenhausen und 5 aus Hann. Münden. 1 Jugendlicher hat die Jugendfeuerwehr zum Ende des Jahres 2019 mit seinem 18. Geburtstag verlassen bzw. verlassen müssen und ist auch weiterhin in der Einsatzabteilung tätig.

Im vergangenen Jahr haben wir wieder die verschiedensten Themen an Ausbildungsdiensten abgearbeitet. Themen wie Brandschutzerziehung, UVV oder Erste-Hilfe finden meist in den Wintermonaten statt, da es in dieser Jahreszeit zu unseren Dienstzeiten draußen stockdunkel und sehr kalt ist. Somit gestalteten wir einen Dienst als Filmabend bei Popcorn und Nüssen.

Die Vorfreude wächst und wächst aber zunehmend auf die Dienste, die wir, sobald es die Temperaturen wieder zulassen, draußen machen können. Da wir im vergangenen Jahr niemanden für die Abnahme der Jugendflamme hatten, haben wir uns einem anderen Thema zugewandt.

Anfang des Jahres hatte sich die Mutter eines Jugendlichen mit einer Anfrage bei der Einsatzabteilung gemeldet. Es ging um die Unterstützung beim Aufbau des Amphibienzauns im Bereich der Ballertasche in Richtung Hemeln.

Unter professioneller Anleitung hatten wir uns Mitte März getroffen und den Amphibienzaun entlang der Straße gemeinsam mit der Einsatzabteilung errichtet und Auffanggeimer in gewissen Abständen zueinander

in die Erde eingebuddelt. Während der Wanderzeit haben mir mehrfach die Eimer kontrolliert und die darin befindlichen Amphibien sicher auf die andere Straßenseite gebracht.

Zum Abschluss dieses Projektes hat diese Mutter einige Wochen später einen spannenden Vortrag mit den aktuellen Zahlen und Bildern der Wanderung bei uns im Feuerwehrhaus gehalten.

Im Anschluss der Ferien mussten wir uns dann auch schon wieder auf die alljährlich stattfindenden Stadt- und Gemeindegewinnwettbewerbe vorbereiten, die im letzten Jahr in Escherode ausgerichtet wurden.

Wir belegten Platz 8 Zusammenarbeit mit der Jugendfeuerwehr Oberode/Hedemünden. Ohne diesen Zusammenhalt wäre uns eine Teilnahme an einer solchen Veranstaltung zurzeit nicht möglich.

Wir unterstützten die Einsatzabteilung bei den Vorbereitungen des Kindertages und begleiteten den Laternenumzug in Mielenhausen.

In geübter Weise haben wir zwei Dienste dazu genutzt, die Gelben Säcke an die Volkmarshäuser Haushalte zu verteilen.

Zu unserem Abschluss im letzten Jahr backten wir gemeinsam im Feuerwehrhaus Kekse und hauten uns die Bäuche voll.

Überblick unserer nächsten Dienste
21.2. / 28.2. / 6.3. / 13.3. / 20.3. / 27.3. / 17.4. jeweils von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr am Feuerwehrhaus Volkmarshausen im Lausewinkel 3.

Bis zum nächsten Mal,
Eure Jugendfeuerwehr Volkmarshausen

Jugendwart Alexander Marschall

Feuerwehrverein Volkmarshausen e.V. lebendiger denn je.

Wir vom „Förderverein der Ortsfeuerwehr“ freuen uns immer über neue Gesichter in unseren Reihen. Wir konnten in diesem Jahr bereits zwei neue Mitglieder begrüßen. Beide sind Volkmarshäuser Hausbesitzer und schätzen es sehr, eine schlagkräftige Ortsfeuerwehr in Ihrer Nähe zu haben.

Wir heißen beide recht herzlich Willkommen und freuen uns sehr über deren Unterstützung.

Ich denke, ich darf es auch noch einmal auf den Punkt bringen und alle Bürgerinnen und Bürger unseres Ortes, ob neu zugezogen, alt eingesessen, Hausbesitzer oder Mieter unseren Vereinszweck näherbringen.

Die Förderung des Brand- und Katastrophenschutzes, sowie die dazugehörige Kinder- und Jugendbetreuung ist unser Ding. Wir erfüllen den Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilung, der Kinderfeuerwehr oder der Jugendfeuerwehr Wünsche, die ansonsten nicht möglich wären.

Die Stadt Hann. Münden macht, trotz der schwierigen Finanzlage, in der sie nun einmal steckt, vieles um den Brand- und Katastrophenschutz sicher zu stellen.

Sicherstellen ist das eine. Eine motivierte Einsatzabteilung, eine attraktive Kinder- und Jugendfeuerwehr zu haben etwas anders. Dieses funktioniert halt nicht nur mit Leistungen auf einem Basislevel.

Und da kommen wir ins Spiel. Der Feuerwehrverein Volkmarshausen e.V. Nicht ein Verein um in erster Line Freizeitgestaltung zu erleben, sondern wir sind der Förderverein unserer Ortsfeuerwehr. Und da könnt Ihr alle mithelfen. Für 2,50 Euro im Monat Sicherheit an 7 Tagen in der Woche, 24 Stunden am Tag.

Auf unserer Jahreshauptversammlung am 29.02. stellt sich der gesamte Vorstand für eine weitere Amtszeit von 3 Jahren zur Verfügung. Diese zeigt eine gewisse Kontinuität an Verantwortung für unseren Verein. In den letzten Jahren haben meine Vorstandsmitglieder eine tolle Arbeit geleistet. Gemeinsam haben wir vieles bewegt.

Ich bedanke mich bei Carina Marschall unserer 2. Vorsitzenden, bei Nadine Schmitt (Kassenwartin), Thorsten Weinberger (Schriftführer), Alexander Marschall

(Öffentlichkeitsarbeit), Karin Walter und Steffen Marschall (Beisitzer). Sind unsere Mitglieder von eurer geleisteten Arbeit ebenso überzeugt wie ich, werden wir die nächsten drei Jahre auch wieder gemeinsam „rocken“.

In diesem Jahr werden wir es unserer Ortsfeuerwehr ermöglichen, dass sie unter anderem die Messe Interschutz in Hannover besuchen können, dass die Kinder- und Jugendfeuerwehr verschiedenste Wochenendfreizeiten durchführen und alle Abteilungen mit diversen Bekleidungsgegenständen ausrüsten, die nicht zum Basislevel der Stadt Hann. Münden gehören.

Lassen Sie unseren Verein noch lebendiger werden. Jedes neue Gesicht bringt neues Leben in die Unterstützung der aktiven Feuerwehrfrauen und –männer. In die Einsatzkräfte für den Brand- und Katastrophenschutz von Heute und von Morgen.

Denken Sie vielleicht noch einmal kurz zurück. Vor wenigen Tagen fegte der Sturm Sabine über unsere Köpfe. Wir hörten in der Nacht das Pfeifen des Windes, beim Nachbarn ein schepperndes Geräusch aber kein einziges Auto auf der Straße. Zum Glück blieb Volkmarshausen von größeren Schäden verschont. Unsere Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr waren bereit, ihr warmes Bett zu verlassen, um ihnen zur Hilfe zu eilen, wenn es nötig gewesen wäre. Ohne darüber nachzudenken, was kommt alles auf Sie zu.

Denken Sie einmal darüber nach was passiert, sollten die Männer und Frauen der Freiwilligen Feuerwehr Volkmarshausen in einer solchen Situation im Bett bleiben. Diese tollen Menschen, die Tag und Nacht für uns da sind, zu unterstützen und immer wieder in ihrer Arbeit zu bestärken, zu motivieren, das ist unsere Aufgabe.

Wir helfen Helfern. Macht mit.

Karsten Schüßler

1. Vorsitzender des Feuerwehrvereins Volkmarshausen e.V.



Liebe Leserinnen und Leser,

am Sonntag, den 12. April 2020 findet das traditionelle Osterfeuer auf dem Roten Sand statt.

Der Förderverein des SV Schedetal Volkmarshausen lädt wie letztes Jahr recht herzlich hierzu ein.


In gemütlicher Atmosphäre bei Essen & Trinken sowie einen wärmenden Osterfeuer hoffen wir auf viele interessante Gespräche.

Für alle Volkmarshäuser und Mitglieder des SVS: Wir nehmen am Samstag den 04. April 2020 von 10:00 – 13:00 Uhr Strauchschnitt in haushaltsüblichen Mengen an.

Auch an unsere Kleinsten ist gedacht. Wir treffen uns zum Fackelzug um 18:30 Uhr.

Markus Jerrentrup
Leitung der JSG Münden
Volkmarshausen

Osterfeuer in Volkmarshausen

 Sonntag, den **12. April 2020**
ab **19.00 Uhr**

 Sportplatz Roter Sand

 Kinder - Fackelwanderung

Alle Kinder treffen sich um **18:30 Uhr** beim **Dorfladen**
(Flachsblütenweg 1) in **Volkmarshausen** zur Fackelwanderung.

Strauchschnittanlieferung am Samstag den **04. April 2020 von 10 - 13 Uhr**
(für Volkmarshäuser und SVS-Mitglieder, haushaltsübliche Mengen)

Kontakt:
foerderverein@svs-volkmarshausen.de
0151 238 49 771



FÖRDERVEREIN
SV Schedetal
Volkmarshausen e.V.

Der SV Schedetal Volkmarshausen e.V. veranstaltet auch dieses Jahr wieder das Pfingsthandballturnier, welches mittlerweile seine 56. Auflage erlebt. Gespielt wird vom 29. – 31.05.2020 auf den Rasenplätzen und dem Beachplatz des Sportplatzes Roter Sand.

In den vergangenen Jahren nahm die Zahl der Anmeldungen für das Beachturnier stetig zu, weshalb das Turnier, wie im vergangenen Jahr, bereits am Freitagabend mit der Vorrunde des Beachturnieres eröffnet wird. Die Hauptrunde des Beachturniers wird am Samstagabend ausgetragen. Das Feldturnier der E- bis B-Jugenden findet wie gewohnt am Samstag und das Turnier der A-Jugenden und der Damen- und Herrenmannschaften am Sonntag statt.

„Pfingsten“ hat inzwischen nicht nur bei vielen Volkmarshäusern und Vereinsmitgliedern eine lange Tradition. Das Turnier ist überregional bekannt und somit ein gutes Aushängeschild der Handball-Sparte des SVS. Jedes Jahr erreichen uns neben Anmeldungen von Vereinen, die wir jedes Jahr empfangen, auch Meldungen von neuen Vereinen, was das Turnier ungemein bereichert.

Wir freuen uns, an diesem Wochenende viele Volkmarshäuser auf unserem Sportplatz begrüßen zu können.

Das Orga-Team Pfingstturnier

Termin fürs Preisschiessen für jedermann

07.03.2020	14.00 -21.00 Uhr
08.03.2020	10.00 -14.00 Uhr
08.03.2020	ab 16.00 Uhr Preisverleihung



Es wird mit vereinseigenen Kleinkaliber- Gewehren auf 50 m auf Glücksscheiben geschossen.

3 Schuss pro Scheibe

1,- € pro Scheibe inklusive Munition, beliebig nachlösbar.

Preise unter anderem:

60" Smart-TV von Sharp

40" Smart-TV von TCL

Staubsauger Roboter

und vieles mehr.

Björn Teihsel

VoDo – Volkmarshäuser Dorftreff

VIELEN DANK!!!!!!

Trotz Kälte und vielen Weihnachtsfeiern, die parallel stattfanden, war unser Advents-VoDo am 13.12.19 sehr gut besucht.

Die Würstchen und der Glühwein waren sehr lecker und unsere „Deko-Queen“ hat sich mit der Dekoration selbst übertroffen. Da noch die Möbel aus dem Gemeindebüro im DGH waren, war es an der langen Tafel schön „heimelig“!

Im Januar haben wir eine „Frikadellen-Spende“ von Uschi Scholz erhalten, die dankend von allen Besuchern angenommen wurde. Vielen Dank an Uschi!!!!!!

Wir freuen uns über die persönliche Weiterempfehlung von unseren Gästen. Die bunte Mischung von jung und alt macht allen Spaß.

Die nächsten Termine sind:
13. März - 10. April - 08. Mai
- wie immer der jeweils 2. Freitag im Monat.

Der VoDo hat eine eigene Email-Adresse: vodo-volkmarshausen@web.de für Lob, Kritik und Anregungen.

Wir können auch gern per Email an die Termine erinnern, wenn Ihr dort eine entsprechende Nachricht hinterlasst.

Wir sind natürlich auch jederzeit persönlich ansprechbar!

*Waldemar Alexander,
Kirsten und Karsten Backs,
Elke und Stephan Becker,
Tanja und Ollo Böhme,
Marion und Peter Schmidtke*

Nistkästen abzugeben!!!

Rudi Böhme, Leineweberstr. 19 hat wieder mehrere Nistkästen gebaut, die er unentgeltlich an interessierte Vogelfreunde abgibt.

Wer eine Nistmöglichkeit in seinem Garten anbieten möchte, kann sich unter der Telefonnummer 71330 melden oder einen Kasten abholen.

Imkerschnupperstunde

Interessantes zu Honigbienen und zur Bienenhaltung mit Dr. Christof Neuhaus (sofern das Wetter es erlaubt)

Am Bienenstand am Borkenhäuschen auf dem Doktorwerder:

- Sa., 23.5.20, 14:00 Uhr
- Sa., 13.6.20, 14:00 Uhr
- Sa., 27.6.20, 14:00 Uhr

Am Bienenstand am Dreschplatz in Volkmarshausen:

- So., 28.6.20, 14:00 Uhr

Viele Grüße

Christof Neuhaus

Termine zum Thema „Volkmarshausen und seine Wildbienen“

Sonntag, 15. März, 17:00 Uhr
im Gemeindebüro

Vortrag:

Von Erdnestern und „Tischnistern“

Im Laufe des letzten Jahres habe ich zahlreiche Fotos und Hinweise auf Wildbienen von Volkmarshäuserinnen/ Volkmarshäusern erhalten. Gerade die Mauerbienen suchen sich recht ungewöhnliche Nistmöglichkeiten, während die Sandbienen eher bodenständig in der Erde nisten. Lassen Sie sich/Lasst Euch für eine Stunde in die Welt der Wildbienen entführen.

Sonntag, 03. Mai, 14:00 Uhr,
Treffpunkt vor dem DGH

Rundgang:

Die wilden Bienen von Volkmarshausen

Auf einem Rundgang um und durch Volkmarshausen erfahren Sie/erfahrt Ihr viel Spannendes über unsere heimischen Wildbienen. Diese Wanderung ist eine Veranstaltung des Naturpark Münden

Christiane Schröter-Kunze

Bald wandern sie wieder ...

Die Temperaturen werden in den nächsten Wochen hoch und runter gehen und keiner kann im Moment genau voraussagen, wann im März die Amphibienwanderung wieder einsetzen wird.

Die Ballertasche mit ihren zahlreichen Teichen gehört aufgrund ihrer hohen Artenvielfalt zu den bedeutendsten Laichgewässern im Landkreis Göttingen. Einen sehr hohen Schutzstatus besitzen zum Beispiel folgende Arten: Kreuzkröte, Geburtshelferkröten und Gelbbauchunken. Daneben kommen hier zahlreiche Grünfrösche, Braunfrösche und Erdkröten sowie der Bergmolch, Teichmolch und Fadenmolch vor.

Jedes Weibchen, das die Gewässer erreicht, laicht dort je nach Art wenige, hunderte oder bis tausende Eier ab. Allerdings schafft es nur ein kleiner Bruchteil der Amphibien sich auch selber wieder fortzupflanzen. Der Rest ist Teil eines großen Nahrungsnetzes geworden und wurde je nach Entwicklungsstadium (Ei, Kaulquappe, Jungtier) von Wasserinsekten, Molchlarven, Vögeln oder anderen Tieren gefressen. Molchlarven gehören z. B. im Gegensatz zu den Erdkröten nicht zu den Vegetariern und vertilgen in den Gewässern auch große Mengen an Stechmückenlarven.

Da die Frösche, Kröten und Molche auf ihrer Wanderung auch die Straße überqueren müssen, finden hier jährlich unzählige Amphibien ihren Tod. Besonders bitter ist es, wenn dies bei der Hinwanderung geschieht und sie sich noch nicht einmal fortpflanzen konnten.

Wenn möglich, werden Amphibienlitmaßnahmen aufgebaut. Kröten und Co, die entlang des festinstallierten

Zaunes wandern, können eigenständig die Straße durch die Tunnel unterqueren.

Sind diese Maßnahmen nicht vorhanden, werden für ca. drei Wochen mobile Zäune von uns Helfer*Innen aufgebaut. Die Amphibien krabbeln entlang des Zaunes, bis sie in einen Eimer plumpsen. Daraus werden sie dann von uns eingesammelt. Jährlich helfen wir so 2000 bis 3000 Amphibien an der Ballertasche über die Straße. Die Anzahl der Tiere wird getrennt nach Arten aufgelistet und der Unteren Naturschutzbehörde gemeldet. Leider hat sich die Anzahl der Amphibien in den letzten 20 Jahren aus verschiedenen Gründen bereits halbiert.

Es ist nicht jedermanns Sache direkt am Zaun mitzuhelfen, aber wir freuen uns über jede(n) Autofahrer*In, die/der auf die wandernden Amphibien Rücksicht nimmt und den bislang nicht ausgezäunten Straßenabschnitt nördlich der Ballertasche besonders abends bei mildem regnerischem Wetter meidet. Und wir danken denen, die auch Rücksicht auf uns Helfer*Innen nehmen, indem sie die Geschwindigkeit auf die vorgeschriebenen 50 km/h drosseln und sich und uns somit nicht in Gefahr bringen.

Herzlichen Dank für Eurer Verständnis und Eure Unterstützung.

Im Namen aller Helfer*Innen,

Christiane Schröter-Kunze

Zu einem Adventsnachmittag/Weihnachtsfeier hatten am 8. Dezember 2019 gemeinsam der DRK-Ortsverein Schedetal, der Ortsrat Volkmarshausen und die Flaxtöne eingeladen.

Nach der Kaffeetafel erfreuten die Kinder des Volkmarshäuser DRK-Kindergartens mit dem Lied "In der Weihnachtsbäckerei", danach die Flaxtöne die Besucher.



Am Ende der Feier wurde noch unterm Volkmarshäuser Weihnachtsbaum ein Lied angestimmt.



Gert Surup

Volkmarshausen kann blühen

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

langsam kann man ahnen, dass wieder ein Frühling und ein Sommer kommen werden. Die Märzenbecher blühen schon überall. Dieses Jahr haben wir als Ort die Möglichkeit die Felder um uns herum richtig zum Blühen zu bringen. Wie geht das? Ganz einfach, Jede von uns kann über das Projekt des Landvolks Göttingen Blumen Patenschaften erwerben und unsere Umgebung verschönen und die Lebensbedingung von Insekten verbessern. Jede von uns kann teilnehmen. Auch die Kleinen oder die Großmütter. Mit 20 Cent kann 1qm erworben werden. Mit 50 Euro können 250 qm erworben werden. Also, alle können mitmachen!



Wo bezahle ich, um Pate zu werde? Unter folgenden Konten vom Landkreis Göttingen Bauerverband, kann das Geld überweisen werden:

Sparkasse Göttingen: Landvolk Göttingen, IBAN: DE35 2605 0001 0056 0673 90 oder

Volksbank Mitte: Landvolk Göttingen, IBAN: DE69 2606 1291 0000 0578 92

Ganz wichtig: Bitte geben Sie unter Verwendungszweck Ihren Namen, E-Mail Adresse und den Namen von unserem lokalen Landwirt (Frank Heede), damit das Geld Volkmarshausen zugeordnet werden kann und ihm dann der Auftrag erteilt wird!

Wo sind meine Blumen? unter: <http://www.landvolk-goe.de/wir-machen-goettingen-bunter/> und dort zur Karte gehen.



Party: Wie letztes Jahr wird im Sommer 2020 eine Blumen Patenschaft Party vom Landvolk Göttingen organisiert. Dort treffen sich die Blumen Paten, der Landwirt und Personal vom Landvolk Göttingen. Um die schöne Landschaft zu feiern! Deshalb geben Sie ihre E-Mail und Namen bei der Überweisung an.

Ich wünsche euch allen eine sehr schöne Blühzeit!

Lucía Brandau-Cofré

Frühjahrsputz am Dreschplatz - Freiwillige gesucht!

Am Samstag, dem 18. April 2020 wollen wir den Volkmarshäuser Dreschplatz und dessen unmittelbare Umgebung für die kommende Vegetations- und Blühzeit vorbereiten.

Wir wollen Blumen und Heckensträucher pflanzen bzw. aussäen, Zweige und Laub zu Schutzhaufen zusammenkehren, Gras ausrupfen, damit sich heimische Insekten und Vögel dort wohlfühlen.

Bei schönem Wetter gibt es anschließend auch einen kleinen Umtrunk!

Bei sehr schlechtem Wetter verschieben wir den Termin auf den folgenden Samstag (25.04.2020)

Wer uns unterstützen möchte, meldet sich bei uns für die genaue Terminabsprache per E.mail oder telefonisch (chrneuhaus@t-online.de; 05541-72080 oder ch-schroeter@t-online.de; 05541-12321)

Dies ist nicht der Pflanztermin für die Blumenkästen auf/am Holzwagen, der i.R. deutlich später erfolgt!

*Christof Neuhaus
und Christiane Schröter-Kunze*



Volkmarshausen putzt sich raus

Termin: 21. März 2020 – ab 10:00 Uhr
Treffpunkt Industriegebiet Höhe
Krekeler und Losch.

Wir hoffen auf viele fleißige Helfer!

Gudrun Surup



Für die Eltern der Volkmarshäuser Schulkinder birgt die Bushaltestelle Leineweberstraße nahe B3 viele Gefahren beim Warten auf den Bus und beim Ein- und Aussteigen, vor allem für unsere Grundschulkinder.

Die Eltern haben sich viele Gedanken gemacht und sind auf folgende Idee zur Verkehrsberuhigung gekommen:

vor und hinter der Bushaltestelle sollten Blumenkübel aufgestellt werden. Sicherlich wäre ein Wind- und Regenschutz auch angebracht, hier sollte sich bei der Stadt für eine sinnvolle Lösung eingesetzt werden.

Lucía Brandau-Cofré



Reinhold Heede erzählt aus der Geschichte Volkmarshausens

Ich bin 1947 in Volkmarshausen geboren.

Solange ich zurückdenken kann, war Volkmarshausen eine selbständige Gemeinde mit eigenen Steuereinnahmen und einem eigenen Haushalt.

Walter Ippensen war Gemeindedirektor und Bürgermeister in Personalunion.

Der Gemeinderat wurde über eine freie Wählerliste gewählt, in der Reihenfolge der abgegebenen Stimmen wurden die Kandidaten dann Mitglied im Rat.

In dieser Zeit wurde Volkmarshausen das, was es heute ist:

Die Stegwiesen wurden bebaut, genauso Im Grübchen, der Flachsblütenweg und zum Teil der Maiglöckchenweg und der Rohbühl.



Das Gemeindehaus mit Büro und ein Kindergarten wurden gebaut. Ebenso die erste Friedhofskapelle, damals noch Leichenhalle genannt. Vorher wurden die Verstorbenen noch zu Hause aufgebahrt. Der Gimter Kirchweg –den Namen bekam er erst viel später- war etwa bis zum Dreschplatz schon befestigt, von da an bis zum Thielebach ein mit Gras und Büschen bewachsener, völlig unbefestigter Feldweg. Er trug auch den Namen Grassweg.

Die erste Befestigung erfolgte durch das Auftragen einer ca. 20-30cm dicken Schicht aus Sandsteinschotter, der beim Aussieben des Sandes in den Sandgruben auf dem Dreisch anfiel. Diese Schotter-schicht wurde, wenn ich mich recht erin-nere, angewalzt und mit einer dünnen Sandschicht begradigt.

Ein so befestigter Weg ist neben dem Gashäuschen noch auf ca. 40m Länge zu sehen.

Auf diesem nur notdürftig befestigten Weg wurde später eine Teerdecke aufgetragen und völlig neu ausgebaut.

Zu dieser Zeit wurde auch der Schedeweg und der Bührener Steg aus Mitteln des grünen Planes zu geteerten Feldwegen für die Landwirte ausgebaut.

Mit dem Bau der Kanalisation Anfang 1960 hatten auch die alten Plumpsklos draußen auf dem Hof, meist neben der Miste, nach und nach ausgedient.

Als sehr weise und zukunftsorientiert erwies sich die Übertragung des 7ha großen gemeindeeigenen Sportgeländes an die beiden Vereine, Sport- und Schützenverein.

Im Laufe der Jahre wurde diese Fläche mit dem Sportplatz zu einem Sport- und Freizeitgelände, das auf die Größe des Dorfes betrachtet seines Gleichen sucht.

Es begann mit dem gemeinsamen Bau des Schützenhauses, Schießbahnen für die Schützen, für den Sportverein die Tennisplätze, die Volleyballanlage und der Klettergarten.

Der Schützenverein ist durch die Bogensparte und den weitläufigen Parcours auch im weiteren Umkreis bekannt geworden.

Doch ohne die Weitsicht unserer Väter wäre das alles nicht möglich gewesen.

1973 nach der Gebietsreform wurde Volkmarshausen ein Ortsteil der Stadt Münden.

Den ehemaligen Gemeinden billigte die Gebietsreform nur die Wahl eines Ortsrates zu. Dieser Ortsrat verfügte über kein eigenes Geld und hatte nur eine beratende Funktion. Er musste allerdings zu allen Belangen des Dorfes gehört werden.

Die Entscheidungen lagen aber bei Rat und Verwaltung der Stadt Münden.

Doch Einigkeit macht stark. So hat eine einheitliche Ablehnung von Ortsrat und Bevölkerung eine Auskiesung der Flächen unterhalb von Volkmarshausen, links und rechts der Schede verhindert.

Zu der ersten Ortsratswahl hat die SPD eine eigene Liste aufgestellt, wohl auch um ein bisschen Einfluss bei der Stadt zu haben. Auf Anhieb gewann die die Zweidrittelmehrheit und konnte so mit Ernst Vollmer den ersten Ortsbürgermeister stellen.

Ernst Vollmer wurde auch in den Stadtrat gewählt, für den er auch kandidiert hatte. Die anderen Ortsratsmitglieder haben sich dann mehr Richtung CDU orientiert. Als erste große Investition haben unsere damaligen Verantwortlichen der Stadt Münden den Bau des Dorfgemeinschaftshauses abgeluchst. Ohne dieses

würde es wohl auch heute kaum kulturelles Leben hier geben.

Auch der Bau des ersten Rad- und Fußweges nach Gimte wurde von dem damaligen Rat für dringend erforderlich gehalten und auch gebaut.

Auf Grund der Mehrheitsverhältnisse im Rat wurde die Einweihung auch nur von der SPD ausgerichtet.

Diese Mehrheitsverhältnisse haben sich fast 20 Jahre im Rat gehalten, sodass die SPD neben Ernst Vollmer mit Wilfried Haddinga und Edgar Lindner noch zwei weitere Ortsbürgermeister stellen konnte.

Ein brennendes Problem wurde mehr und mehr der Durchgangsverkehr von Gimte über den Gimter Kirchweg Richtung Bundesstraße. Der damalige Rat und vor allem Ernst Vollmer haben viel Überzeugungsarbeit leisten müssen, dass der Thielebachweg zwischen B3 und Kirchweg für den Pkw-Verkehr ausgebaut wurde. Undenkbar wenn die Autos heute noch durch unser Dorf fahren müssten.

Mit der Kandidatur der Volkmarshäuser Liste, die auch gleich die zwei Sitze gewann, die die SPD im Rat verloren hatte, änderten sich die Mehrheitsverhältnisse. Keine Partei hatte jetzt eine eigene Mehrheit. Die Liste unterstützte nun die CDU und so konnte mit Gerhard Sittig erstmals ein CDU Mann Bürgermeister werden. Friederike Nielsen von der Volkmarshäuser Liste wurde seine Stellvertreterin.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten mussten sich alle an die neue Situation gewöhnen. Bei allen anstehenden Problemen wurde nun bei gemeinsamen Arbeitssitzungen nach Lösungen gesucht.

Parteilpolitik verlor nach und nach an Bedeutung. Der inzwischen fertiggestellte Thielebachweg wurde nun erstmals gemeinsam von dem gesamten Ortsrat und interessierten Bürgern eingeweiht.

Die erste gemeinsame Idee war die Aufstellung eines Wappens auf dem Dreschplatz. An dessen Verwirklichung waren fast alle Ratsmitglieder und einige Bürger beteiligt.

Um wieder etwas Geselligkeit ins Dorf zu bringen richtete der Ortsrat einmal im Jahr einen Musikfrühschoppen aus.

Im Laufe der Jahre haben wir unter großer Beteiligung der Bevölkerung schon zweimal unsere Dorfgrenzen umwandert.

Die Adventsfeier und der Neujahrsempfang wurden zur Selbstverständlichkeit. Doch auch Zukunftsprojekte wurden in Angriff genommen. So wurde aus dem Imkerweg ein neues Baugebiet.

Doch Demokratie lebt vom Wandel. Nach der Wahl 2011 änderten sich die Verhältnisse wieder, vor allem durch die Personen bezogenen Stimmen.

Als neue Ortsbürgermeisterin wurde nun mit Gudrun Surup wieder ein SPD-Mitglied einstimmig gewählt. CDU und Liste stellten einstimmig je einen Stellvertreter.

Damit endet mein Rückblick. Ortsratsarbeit ist Zukunftsgestaltung. Die Zukunft gehört den Jungen, die sich mehr dafür interessieren sollten.

*Vorgetragen am 12.12.2019 bei der
offenen Adventstür
des Orsrates Volkmarshausen von
Reinhold Heede*



Einladung zur Osternacht am 12. April

Vom Dunkel ins Licht. Von der Nacht zum Tag. Zu einem neuen Morgen. Dieses alltägliche Geschehen wird in der Osternacht zu einem besonderen Erlebnis.

Wenn in die dunkle Marienkirche der erste Sonnenstrahl fällt, wenn die erste Vogelstimme zu hören ist, wenn der erste Glockenton erklingt, dann ist er da, der Ostermorgen.

Um 5:30 Uhr machen wir uns auf den Weg. Vom Dunkel ins Licht. Von der Nacht zum Tag. Einem neuen Morgen entgegen.

Barbara Lüskow



Foto: Matthias Lüskow

Wir wünschen einen guten Weg



Am Sonntag, den 19. April um 15 Uhr lädt der Kirchenvorstand zum Abschiedsgottesdienst für Barbara und Matthias Lüskow ein. Der Bläserkreis wird den Gottesdienst begleiten.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Gelegenheit bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen zusammenzubleiben und sich persönlich zu verabschieden.

Roland Graunitz

Barbara und Matthias Lüskow
beim Ordinationsgottesdienst
2013 in der Marienkirche



Frühlingskonzert mit Kinderchor und Picknick am 17. Mai

Am Sonntag, 17. Mai um 15:00 Uhr lädt der Kinderchor St. Blasius zu einem Familien-Frühlingskonzert in die Marienkirche Gimte ein.

Neben der Gelegenheit selbst kräftig mitzusingen wird eine bunte Mischung von altbekannten und neuen Frühlingsliedern zu hören sein. Das Blockflötenensemble der Kreismusikschule steuert fröhliche Zwischenmusik bei. Detlef Renneberg begleitet uns am Klavier.



Kinderchor St. Blasius, Foto: Uwe Scharrer

Im Anschluss an das Konzert laden wir zu einem Picknick im Pfarrgarten ein. Wer möchte, bringt Muffins oder Kekse mit. Getränke stehen bereit.

Fidelis Winefeld

Reinigungskraft gesucht

Die Kirchengemeinde Gimte-Hilwartshausen sucht eine Reinigungskraft für die Friedhofskapelle auf dem Friedhof Gimte.

Ca. 20 mal im Jahr wird die Kapelle für Trauerfeiern genutzt. Die anschließende Reinigung dauert ungefähr 2-3 Stunden. Die Bezahlung erfolgt nach Tarif.

Haben Sie Interesse an dieser zeitlich flexiblen Tätigkeit? Dann melden Sie sich bei Frau Heinemann im Gemeindebüro zu den Bürozeiten.

Dienstag von 9:00 - 12:00 Uhr und
Donnerstag von 16:00 -18:00 Uhr,

☎ (05541) 46 05.



Foto: Matthias Luskow

Der Frühling in der Kraft-Werk-Kirche



Das Jahr 2019 hatte einen wunderbaren Ausklang. Der ganze Monat Dezember war wie erhofft etwas ganz Besonderes. An jedem unserer Adventssonntage durfte man sich auf eine außergewöhnliche Überraschung freuen, wie zum Beispiel ein Fotoshooting oder eine Tombola im Anschluss an den Gottesdienst oder ein Theaterstück während des Gottesdienstes. Ebenfalls herausragend war unsere Predigtserie, die sich natürlich ganz um Jesus drehte. Die Themen: „Jesus kam“, „Jesus tut“, „Jesus sagt“ und „Jesus gibt“ spannten einen weiten Bogen von Jesu Geburt und seinem Tun vor ungefähr 2000 Jahren bis hin zu seinem Wirken in unserem Leben heute. So mancher war sonntags gespannt, wie es in einer Woche weitergeht.

Die Fotos, die im Zuge des Fotoshootings entstanden, wurden von vielen als Weihnachtsgeschenk genutzt. Besonders Familien gab es die Gelegenheit, mal wieder ein schönes Foto von allen Familienmitgliedern erstellen zu lassen.

Ein wunderbarer Abschluss des Jahres war natürlich auch der Silvesterabend. Mit vielen Mitgliedern unserer Kirche, aber auch Gästen konnten wir das neue Jahrzehnt einläuten. Fast jeder brachte etwas für's gemeinsame Buffett mit oder beteiligte sich am lustigen und musikalischen Unterhaltungsprogramm. So manches Talent kam dabei zum Vorschein.



Nun hat das Jahr 2020 begonnen und wir freuen uns auf all die guten Dinge, die kommen werden.

Am Samstag, den 29. Februar wird es lehrreich bei unserem Seminar „Die Bibel“. Teilnehmer können dabei erfahren, inwieweit man das Buch der Bücher als glaubwürdig bezeichnen und wie man sie am besten lesen und verstehen kann.

Das Seminar startet um 10:00 Uhr und endet um 15:00 Uhr. Innerhalb dieses Zeitraums dürfen sich Teilnehmer auf eine Mittagspause, inklusive Essen freuen. Das komplette Seminar und Mittagessen kosten zusammen 10€. Man hat allerdings auch die Möglichkeit, nur am Vormittag oder Nachmittag dabei zu sein.

Vormittags (10:00-12:30 Uhr) geht es um die Glaubwürdigkeit und am Nachmittag (13:30-15:00 Uhr) um das Lesen und Verstehen der Bibel. Anmeldungen und weitere Informationen beim Seminarleiter Wilko Briele, Telefon: 05544/9406810.

Am Freitag, den 06. März von 19:00 bis 22:00 Uhr werden wir zum ersten Mal „Open Heaven“ haben. Es wird ein Abend des Lobpreises mit Liedern und des Gebets sein. Dabei wird es auch Gelegenheit geben, für persönliche Anliegen beten zu lassen. Offener Himmel bedeutet, dass wir so, wie wir sind, zu Gott kommen können und seine Liebe und Wirken in unserem Leben erfahren.

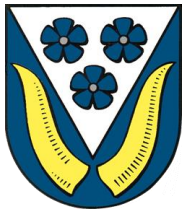
Ende März, am Samstag, den 28. 03. findet unser Treffen für Männer „Bravehearts“ statt. Von 18:00 bis 21:00 Uhr werden die Männer miteinander essen und sich austauschen. Den Abend leitet Pastor Andreas Salzmann und es ist bemerkenswert, wie die Männer jedes Mal gar nicht wieder nach Hause wollen. Bei den letzten Treffen folgte auf das ausgiebige Essen ein Film und anschließend ein paar Gedanken des Pastors und Gespräche untereinander. Man darf sich freuen, was dieses Mal geplant ist. Damit das Essen gut geplant werden kann, bitte vorher anmelden unter: 0163/4073030.

Der ein oder andere erinnert sich vielleicht noch an den afrikanischen Chor „Watoto“, der im Dezember 2018 für ein Konzert bei uns war. Die Lieder, die Freude der Kinder und die gesamte Bühnenshow begeisterten die rund 130 Zuschauer sehr. Dieses Jahr dürfen wir ihn wieder bei uns zu Gast haben. Es dauert zwar noch ein wenig, aber das Jahr vergeht, ja, wie man weiß, schneller als man denkt.



Am Donnerstag, den 12. November tritt der Watoto Kinderchor bei uns auf. Dieser Chor gehört zu der Organisation „Watoto Child Care Ministries“, welche 1994 von der Watoto-Kirche gegründet wurde. Es begann mit einem einfachen Haus in Kampala. Hier bekamen acht Waisen und eine Witwe die Möglichkeit, eine neue Familie zu werden. Bis heute hat Watoto für eine ganzheitliche Betreuung von über 4.000 verwaisten und gefährdeten Kindern gesorgt (ca. 3.000 in der aktuellen Pflege). Watoto-Kinderchöre sind seit 1994 viel gereist und agieren als Hoffnungsträger für Waisen und Witwen Afrikas. Bis heute hat der Chor sechs Kontinente bereist und sang z.B. in Altersheimen, Kirchen, Parlamenten, Staatshäusern und königlichen Palästen.

Tabea Salzmann



Veranstaltungen in und für Volkmarshausen...



März

- 06.03.20 19:00-22:00 Uhr „Open Heaven“ in der Kraft-Werk-Kirche
07.03.20 14:00-21:00 Uhr Preisschießen für jedermann, Schießanlage des SV Gut Ziel
08.03.20 10:00-14:00 Uhr Preisschießen für jedermann, Schießanlage des SV Gut Ziel
13.03.20 18:30Uhr VoDo im DGH
15.03.20 17:00 Uhr Vortrag: Von Erdnestern und „Tischnestern“ im Gemeindebüro
21.03.20 10:00 Uhr Volkmarshausen putzt sich raus - Treffpunkt Industriegebiet Höhe Krekeler und Losch.
28.03.20 18:00-21:00 Uhr „Bravehearts“, Männertreffen in der Kraft-Werk-Kirche

April

- 04.04.20 10:00-13:00 Uhr Annahme von Osterfeuer-Strauchschnitt auf dem Roten Sand
12.04.20 18:30 Uhr Fackelzug zum Osterfeuer auf dem Roten Sand
10.04.20 10:30 Uhr Karfreitag-Gottesdienst in der Kraft-Werk-Kirche
10.04.20 18:30 Uhr VoDo im DGH
12.04.20 5:30 Uhr Osternacht in der Marienkirche Gimte
12.04.20 10:00 Uhr Osterfrühstück, anschl. 11:00 Ostergottesdienst in der Kraft-Werk-Kirche
18.04.20 Frühjahrsputz auf dem Dreschplatz
19.04.20 15:00 Uhr Abschiedsgottesdienst Fam. Luskow in der Marienkirche Gimte
25.04.20 Ausweichtermin Frühjahrsputz auf dem Dreschplatz

Mai

- 03.05.20 14:00 Uhr ab DGH Rundgang „Die wilden Bienen in Volkmarshausen“
08.05.20 18:30 Uhr VoDo im DGH
10.05.20 Konfirmation in der Marienkirche Gimte
17.05.20 15:00 Uhr Familien-Frühlingskonzert des Kinderchores St. Blasius in der Marienkirche Gimte
29.-31.05.20 Pfingsthandballturnier auf den Plätzen des Roten Sandes

Impressum

HERAUSGEBER:

Ortsrat Volkmarshausen

(V.i.S.d.P.)

Ortsbürgermeisterin

Gudrun Surup

Sonnenstr. 9, 34346 Hann. Münden

Telefon: 05541 6392

✉ g.surup@gmx.de

REDAKTIONSTEAM:

T. Dörfler, E. Nieding, F. Nielsen,

G. Surup, K. Walter

nächster Redaktionsschluss: 15.05.2020

DRUCK:

Stadt Hann. Münden

AUFLAGE:

Auflage 400 Stück

Die farbige Ausgabe finden Sie im Internet unter: www.hann.muenden.de

Die Stadt → Ortschaften → Volkmarshausen und unter: www.volkmarshausen.com

Lob und Kritik bitte an

Gudrun Surup

✉ g.surup@gmx.de

